

Karl Brill gewinnt vor Axel Fischer

Handballer und Musiker spielen Skat

Mit einem klaren Sieg, herausgespielt in souveräner Manier, sicherte sich Karl Brill aus Jestädt Platz eins beim gemeinsam ausgerichtetem Skatturnier der Handballspielgemeinschaft Jestädt/Grebendorf und des Trompetencorps Meinhard. Bei der Neuauflage fanden 23 Skatfreunde den Weg ins Vereinslokal Zum Sandhasen nach Grebendorf.

Beide Vereine, die reichlich Preise zusammengetragen hatten, die dank der spendierfreudigen Geschäftswelt sehr attraktiv waren, konnten sich den Erlös teilen. Sowohl die musikalische Leiterin des TCM, Lisa Thriene, als auch HSG-Vorstand Harald Triller, machten im Rahmen der Siegerehrung deutlich, dass das Geld in die Jugendarbeit fließen wird.

2577 Punkte konnte der Sieger Karl Brill nach dreimal 24 Spielen auf sich vereinen. Damit verwies er Axel Fischer aus Frieda, der 2084 Punkte erspielte, deutlich auf Platz zwei. Schließlich durfte sich Ralf Thriene, der sowohl Vereinswirt von der HSG als auch vom TCM ist, über den Bronzeplatz freuen. Mit seinen 1904 Punkten verdrängte er Egon Jahn aus Jestädt allerdings nur knapp, denn der Viertplatzierte kam immerhin auf 1861 Punkte.

Bei der Siegerehrung bedankten sich Lisa Thriene und Harald Triller nicht nur bei den Skatfreunden, sondern auch bei Manfred Heise (Neuerode) und Fred-Günter Sauer (Jestädt), die einmal mehr die Triebfedern der Veranstaltung waren. ht



Siegerehrung: Lisa Thriene bedankte sich bei den Organisatoren Manfred Heise (links) und Fred-Günter Sauer (rechts) und gratulierte den Erstplatzierten des Turnieres: (sitzend, von links) Axel Fischer, Karl Brill und Ralf Thriene.